

Klenk-Spezifikation Nr.: 100448 Version 4

Seite 1

Artikelbezeichnung:	Flores Trifolii rubri
Synonym:	Rotkleeblüten, Red clover flowers
Prüfgrundlage:	HAGER, eigene Analysen
Artikelnummer:	1640
Stammpflanze:	Trifolium pratense L., Fabaceae
Herkunft:	Mittel- und Osteuropa
Beschreibung:	Die kurz vor oder während der Blütezeit gesammelten, ganzen oder zerkleinerten Blüten von Trifolium pratense L.
Produkteinstufung:	Arzneimittel

Parameter: Prüfvorschrift: Sollvorgaben:

Identität:

Geruch / Geschmack:	Angenehm aromatischer Geruch nach Klee
Makroskopie:	Die Schnittdroge besteht aus den Blütenköpfchen, den Blütenstielen und schwach grünen Laubblattstücken. Die Blütenköpfchen sind leicht eiförmig, bis 30 mm im Durchmesser, zusammengesetzt aus einer Anzahl roter oder brauner, stielloser, gekrümmter, bis 15 mm langer Schmetterlingsblüten, die einen fein behaarten Kelch mit 5 spitzen Kelchblättern besitzen.
Mikroskopie:	Das Pulver ist grün-braun. Einzellige, dickwandige, 500-1000 µm lange Haare. An den Blattgefäßen Calciumoxalatprismen. Die Pollen in rechteckig sphärischen Körnern mit 3 Poren, etwa 40 µm im Durchmesser.

Reinheit

Trocknungsverlust:	Ph. Eur.2.2.32	Max. 12,0%
Asche:	Ph. Eur.2.4.16	Max. 10,0%
Fremde Bestandteile:	Ph. Eur.2.8.2	Max. 2%

Gehalt:

Haltbarkeit: 36 Monate

Anlage zu Klenk-Spezifikation Nr.: 100448

Seite 2

Artikelbezeichnung: **Flores Trifolii rubri**

Weitere Informationen, nicht Bestandteil der Spezifikation

Anwendung:	Volksmedizinisch bei chronischen Hautkrankheiten, insbesondere bei Ekzemen und Schuppenflechte, sowie bei Keuchhusten.
Teebereitung:	2 gehäufte Eßlöffel voll Droge (ca. 3 g) werden mit ca. 150 ml kochendem Wasser übergossen, nach 10 Min. durch ein Teesieb gegeben.
Dosierung:	Bis zu 3 Tassen frisch bereiteter Teeaufguss werden täglich getrunken.
Abgabe:	Freiverkäuflich
Inhaltstoffe:	Methylsalicylat, Isoflavone, organische Säuren
Lagerung:	Gut verschlossen, vor Licht, Wärme und Feuchtigkeit geschützt.
Literatur:	Hagers Enzyklopädie